

taphium 1517. An der Süder-Seite findet sich das alte sinnbildische Leichen-Gerüste, des auf der Sack-Pfeife spielenden Esels, die Schrifft mit alten Münchbuchstaben lautet also:

1. Ich för du na. f. n. v. t.
2. De Welt heft sick ummekeert, darum so
hebbe ich Esel pipen geleert.
3. Nacket bin ich gebahren, hier is mehr gez
wunnen als verlahren.
4. O min heer und Godt wes harmhertig mi
arme Sünder.

Des Dingstags na Michaelis starfselige Gesche van den Holten.

Die Bedeutung hat der Hochgeehrte Herr Lambe-
cius also gestellet:

1. Auf die närrischen nichts wissenden, u. des
Alterthums unkündigen Urtheile.
2. Auf die unwürdige aufgeblasene, und nicht
verdiente Hoheit mancher Amts-Ver-
walter.
3. Auf die unglückliche, weder bedanket noch
bezahlet werden den Künstler.

Gegen der Eantzel über lieget Graf Johann von
Schaumburg in einem Begräbniß 3. Fuß hoch von
der Erden begraben, oben mit einer mesingenen
Platte geziert.

Die